



Geplante standardisierte Formulierungen werden zurückgezogen © APA (Schlager)

Bildungsministerium: Kein Zwang zur Ziffernote an Volksschulen

15.11.2016

Wien (APA) - In den ersten drei Volksschulklassen müssen künftig neben einer verbalen Beurteilung doch keine "standardisierten Formulierungen" verwendet werden, die den Noten von "Sehr Gut" bis "Nicht Genügend" entsprechen. Das Bildungsministerium hat die entsprechenden Passagen in einer geplanten Verordnung zurückgezogen, hieß es aus dem Büro von Ministerin Sonja Hammerschmid (SPÖ) zur APA.

Der Entwurf einer neuen Zeugnisformularverordnung hätte in den Pflichtgegenständen fünf "Beurteilungsstufen" vorgesehen, die in ihren Formulierungen ziemlich genau jenen für die Benotung von "Sehr Gut" bis "Nicht Genügend" entsprechen. Damit hätten künftig auch jene Schulen, die derzeit alternative Beurteilungsformen nutzen, de facto eine Umschreibung der Ziffernnoten in Semesternachricht und Jahreszeugnis schreiben müssen. Dort, wo Eltern und Lehrer sich neu für die Einführung von alternativer Beurteilung in den ersten drei Volksschulklassen entschieden hätten, wären wiederum die Noten de facto erhalten geblieben.

Nach negativen Stellungnahmen zum Begutachtungsentwurf in den vergangenen Wochen

habe man allerdings im Ministerium "bereits längst beschlossen, dass das in dieser Form nicht kommen wird". Die standardisierten Formulierungen seien eigentlich als Hilfestellung für jene Lehrer gedacht gewesen, die bisher noch gar keine Erfahrung mit alternativer Leistungsbeurteilung gemacht haben. Am Montagabend hatte eine Initiative von mehreren Schulleitern, Lehrern und Schulforschern in einem offenen Brief an Hammerschmid appelliert, die geplanten Änderungen keinesfalls umzusetzen.

© APA - Austria Presse Agentur eG; Alle Rechte vorbehalten. Die Meldungen dürfen ausschließlich für den privaten Eigenbedarf verwendet werden - d.h. Veröffentlichung, Weitergabe und Abspeicherung ist nur mit Genehmigung der APA möglich. Sollten Sie Interesse an einer weitergehenden Nutzung haben, wenden Sie sich bitte an science@apa.at.

**Diese Webseite verwendet Cookies. Wenn Sie auf der Seite weitersurfen, ohne Ihre Einstellungen :
der Verwendung von Cookies zu. [Weitere Informationen](#)**